(1) statist) and Samitag ben 1. Marz Für ben Monat Dary fann auf das "Wiesbadener Lac mit 10 fe. pranumerirt werben, Die Expedition. lquescuse bilpov planinde Montag den 3. Mary b. 3. Nachmittage 3 Uhr wird in Folge justizamtlichen Auftrage auf hiefigem Rathhaufe negowiedenie noei, Ananas and Maracgino. 2 fl. 30 kr.

jum zweiten und lettenmal verfteigert. Wiesbaden, den 22. Februar 1862. 2044 A tele Webel A Land

Der Gerichtevollateh Faffel.

sensa De v tigen.

Seute Samftag den 1. Marz, Bormittage 10 Uhr: Solzverfteigerung in ben Erbenheimer Bemeindewald Diftricten Bellborn, Schimbachftein und Wolfichred. (S. Tagbl. 49) Cormittags 11 Uhr:

Solzbeifuhrvergebung im Bimmer Do. 4 der Infanterie-Caferne. (G. Egb. 49.)

Beute Samftag ben 1. Dary Fortfetung ber

Kurz- & Modewaaren-Versteigerung

Rirchgaffe im Saale des Baverischen Sofes, Morgens 9 Uhr und Mittags 2 Uhr pracis anfangend. 1701

Bom 1. Dlarg c. ab, ale bem Tage ber Ginführung bes neuen beutiden Sandelegefegbuches in mehreren Staategebieten, werden die Lieferzeiten, welche auf Seite 19 des Tarife für ben direften Guterverfehr im Mittelbentichen Gifenbahnverbande vom 1. October 1860 und in ben Rachtragen biergu publiciet find, fur ben Bertehr zwifden folden Stationen, für welche, und wenn auch nur fur eine berfelben, das Sandelogefegbuch Gefegestraft erhalt; um 4 Tage, b. h. um ben Betrag der bieber gultigen Respecttage verlangert.

Raffel, den 27, Februar 1862.

Der Mittelbentiche Gifenbahn : Berband.

für benfelben:

Int Auftrag des Verwaltungsraths der Director der Tannusbahn

Wernher.

Beute Samftag Abend um 8 Uhr Berfammelning und morgen Sonntag Nachmittag gefellige Unterhaltung auf dem Rietherberg.

Conditor III. Wenz, untere Webergasse 4,

empsiehlt seine

11775

Weine und Liqueuren	Weine	und	Liqu	euren
---------------------	-------	-----	------	-------

	10 m	
Erbacher pro Litre	36 kr.	Brauneberger 54 kr.
Deidesheimer ,	48 "	als ferner in verschiedenen Qualitäten
The state of the s	,,	und Preisen Bordeauxweine, Port à
Rüdesheimer Berg 3/4 Litre 1 ,,	, 30 ,,	Port, Muscat, Rousillion, Sherry,
Rauenthaler	, 30 ,,	Madeira, Malaga (feinste Qualitäten)
	20 ,,	Cognac (feinsten alten), Rum, Aracc,
Neroberger 2 ,,	22	Schweizer Absynth, Kirschwasser.
	20 "	Whisky, Genèvre, Alash, Chartreuse
	, 12 ,,	u. alle Arten Liqueure von 1 bis 2 fl.
Hochheimer Mousseuse bil-	untar	Punsch - Essenzen von berühmtesten
ligstin den bekanntlichen	note of	Fabriken und eigne Fabricate von
Qualitäten in 1/2, 1/4 u.	Sid Too	1 fl. bis 2 fl. 12 kr. von Rum, Arac,
1/1 Flaschen.	210 1214	
Champagner . 2 fl. 30 kr., 3 ,,	, ,,	Burgunder, Ananas und Maracgino.
Assmannshäuser 1 "	, 12 ,,	Rum-und Cognac-Grog-Essenz, English
Oberingelheimer 1 ,	, - ,,	Ale und Porter Bier, Hof'scher Malz-
Moselwein, ganz rein,	British .	Extract, Engl. Soda-Water & Limo-
Zelttinger	42 ,	nade Gazeuse.
X 101 101 101 101 101 101 101 101 101 10		K 3 0 3 0 3 0 3 0 3 0 3 0 3 0 3 0 3 0 3

Die Weinhandlung Jacob Bertram bahier hat uns eine Niederlage ihrer Weine in Flaschen übergeben, und ist die Einrichtung so getroffen, daß sämmtliche auf den Listen des Herrn Jacob Bertram verzeichneten Sorten zu den nämlichen Preisen wie in der Weinhandlung selbst von uns bezogen werden können.

Breistiften ftellen wir gerne gu Gebote.

Schumacher & Poths,

2270

am Uhrthurm, Ed der Rengusse und Dlattistraße.

Täglich Iserimer Pfanmenkuchen 1295 bei S. Wenz, Conditor, untere Webergaffe.

Chocolade

aus der rühmlichst befannten Fabrit von Wittefop & Comp. in Braunschweig empfehle ich, in alleiniger Niederlage für hier, steis frische Waare.

1155 F. L. Schmitt, Taunusstraße 25.

Anton Molk, Goldgaffe 9,

empfiehlt Thee, gran und schwarz, in sorgfältigster Auswahl, süße und bittere Chocolade, Rosinen, Chorinthen, Feigen, Provencer: öl, Punschessenzen, Arrow:root, semste Socten Haarble und Pommade. 2271

Seiden-Sammt

in allen Farben, ichwarz in verschiedenen Breiten.
2272 L. Vanderauwera, vorm. Galladet.

Der Gratie Rauben. Mineralwaffer im Bereins-

Eau gazeuse, Sodawas er, Limonade gazeuse, Magnetiawasser &c. &c.,

Langgasse 15 - Dr. Tadeliche Hof-Apotheke.

Ich beebre mich dem geehrten Publifum die foone Auswahl Herrn: und Knaben: Rappen neuester Facon stets vorrätbig babe, besonders auch den Herren Offizieren in Uniforms Rappen; für schöne Arbeit und reelle Bedienung werde ich stets Sorge tragen.

Christiam Ross. Rappenmacher,

2097

Brooff engebrendiffbabener Mufifverein

The Mold und Gilber Refate, Tell Ball Mabeln und Auffled-Ramme. Ball Bandschube pon 36 fr. and us duft Mode: Kurz: und Weißwaaren zum Fahrilpreis bei

G. Rach, Rengaffe. Täglich treffen foone neue Artitel für bevorstehende Saison ein.

2276 frisch aus den Gruben und von bester Qualität, sind direkt vom Schiff zu beziehen bei

2155

2232

2205

2208

Eine große Bartie buntler Strobbute werben billig abgegeben, mobei auf eine Partie ausgesetter Banber aufmertiam gemacht wirbeiled mos 22720 anstied fir einerte Cetten in ente Wanderauwera (Gollabet).

mo Bei Meinrich Berges Sonumacher, Metaergaffe Ro. 30, find alle Gattungem felbfiver fertigte Schuhmacherarbeiten in jeber Groke ftete vorrathig zu haben. 2274

sundin Fur Lapezter und Möbel-Fabriken

empfehle mein Commiffione Lager in Strohfadzeug, englifch und bentfches Fabritat, im Ctud ju feften Fabrit Breifen bei 2. Caftel in Mains

Schöffer ftraße, nahe ber Schuftergasse, unweit ber Rurzwaarenhandlung bes herrn heerbt.

Alle Diejenigen, welche an die verftorbene Fran Sauptmann Schumann Wittwe Forberungen haben, werben gebeten, bie Rechnungen Ipateftene bis Ditte nachfter Woche in bem Sterbehaufe, Taunusftrage 16, einzureichen. 2275

Gabelsberger - Stenographen - Verein. Der Gratis: Curfus beginnt am 3. Marz, Abende 8 Uhr, im Bereins- lotale (Faulbrunnenftrage Do. 8). Bu zahlreicher Betheiligung wird freund-

lichft eingelaben tigmaelt , genoren Der Borstand. 293

utufildus zum Beften ber fünften Glode.

Seute Abend 6 11br Brobe in ber Anla, wogu bie mitmirfenden Berren (Tenor und Bag) hierdurch freundlichft eingelaben merben

Kheinischen Hof in Rie Samftag ben 1. Mars, 6 Uhr Abends,

Infür ben ehemaligen Choristen herrn Hafner.

peranfiaftet von bem Biesbabener Dufifverein

con Chemilden Harmonicall

find zu haben in Wiesbaden in der L. Schellenberg'ichen Hof-Buchhandlung, in der Musikalienbandlung von Herrn Wagner und der Herrn F. W. Käsebier; in Biebrich bei Herrn Lembach, im Hotel zum Abeinischen Hof und Abends an der Easse.

Büge ber Taunusbahn von Wiesbaben nach Biebrich 5 11. 35 M., 6 u. 5 M.
Abends. 2205

Sonntag ben 2. Märg.

2276

Restauration Engel, im Salon fantaftisch-magische

vom beliebten Tafdenfpieler Bohm aus St. Betereburg - Anfang 6 Uhr, Entree 9 fr. Sur ausgezeichnete Speifen u. echte Betrante ift beftens geforgt.

Bente Samftag ben 1. Mary humoristische Hexen-Soiree vom beliebten Safthenfpieler Bobm. Unfang 7 Uhr. | Entres freid ollo 2277

(Stroke fiels vorrathin ?

Sonntag ben 2. Marg findet gut befeste Tangmufif im Bafihaus "jum Engel" fatt. Bu gahlreichem Befuche labet höflichft einiem ale 2278 K. Schröder.

amer, per

bei Louis Kimmel. Ein Speisetisch in Rugbaumholz mit 3% Einlegplatten ift billig ju OREKte nachfter Wode in bem Sterbehaufe, Taunusstrage glaplone naftunira

Dem verehrlichen Bublitum mache ich bie ergebenfte Unzeige, bag Sonntag ben 2. 5. Dt. und Fastnacht Dieustog ben 4. b. Dt. ausgeführt durch die k. k. Defter. Regimentsmufik, Mit bem Aneigen gines Geiffee Richt foblen am 10. tednifttaft rim iede, tim Am Faftnacht-Dienstag tann ber Gintritt mit und ohne Dasten Stattfinden. Indem ich die Berficherung reellfter Bedienung gebe, bitte ich um gahl-Chr. Scherer. drier usi 2281 reichen Befuch. Fastnacht:Sonntag den 2. März Aladel mi dos findet in meinem neuen Saale Ranfmann Louis Limmel. ftatt, mozu ergebenft einlabe. Kastnacht-Sonutag 2288 Kiichenschrank mit Glosouflag, Cidenbolsfarbe laarelgehren metheledactungutimumladire Bettstelle bute zum word at 3 ch ad la with Suite an Etrobe wom freundlichftreinfabeturn ? Eine eiferne Gelb 2681 grand Benidg den 3. Den gange billig zu vercarnevalififde original von dem Gesangverein zu Dotzbeim mozu höflichst einladet Entreg 12 fr. — Anfang 8 Uhr. Der Borstand besatz. Soutache. L. Vandérauwera, borm. Galabre 2272 Abagu poffenbe Gürtel. Von beute an ift bei mir erfte Qualität Ochsenfleisch pr. Lid. 16 fr. zu haben. G. Manmann, Steingaffe 26. Gnedurite Der berfihmte weiße me d 19 ned painoffe Mayer'sche Br disland restrict dries regaria, Herber. 1236 ift zu haben bei 183 Rlafter Cheitholy find zu verlaufen. Dahere Austunft bei Berrn Raufmann Bibel, Richgaffer 35. den magen I fit & TC ned pofirenno 2286 gebunden) verloren gegangen. Abzugeben bei 3. Weigle sen., Kranzplag. 2298

Dem verehrlichen Bublitung mange ich ihr ergebenfte Unteinel ban Med Leleune's at

à Stück 11 kr. bei

184

Mit bem Ausladen eines Schiffes Ruhrfohlen am 10. b. fertig geworben, ngeige ich hiermit meinen verehnlichen Runden an, bag ein weiteres Schiff mit ftudreichen Dien- und Ziegelfohlen im Laufe biefer Wode für mich ein-

Bestellungen können bei Herrn F. W. Rasebier und bei Herrn Beter Bidel, fowie birett gemacht werden.

443

inne unun ma J. K. Lembach in Biebrid.

non befter Qualität find bei Unterzeichnetem zu den billigften Preifen zu beziehen und tonnen Bestellungen bei Grn. Kaufmann Aug.

Biebrich, im Marg 1862.

G. W. Schmidt.

wohnt Rentengaffe Ro. 9.

Beibenberg 27 fteht ein neuer großer Ruchenschrant mit Glasouffat, Gidenholgfarbe ladirt, und eine neue tannene nugbaumladirte Bettitelle zu verfaufen. 2289

Meinen geehrten Kunden zur Nachricht, daß ich von heute an Strob: bute zum Bafchen und Neufaçoniren annehme.

8 2215 Tenet 2

C. Ramberger, Langgaffe 30.

Eine große Decimalwaage von 40 Centner Tragfraft ift billig zu verkaufen. Raberes in ber Exped. d. Bl.

Gine eiferne Geldfifte, fowie eine Decimalwaage billig gu vertaufen. Näheres in der Exped. d. Pl.

Gine Grube Dung ift billig ju verfaufen. Maheres in ber Erpeb. 2292

Pei Metger Seewald, Oberwebergasse, ist eine Grube Dung zu haben.

Ein Madden, meldes perfett Beifgeugnahen und icon Ausbeffern tann, wunfdt in und außer bem Saufe Beidaftianng. Nah. Schachtftrafe 21. 2293

Ein ftarfes Mabden fucht Beichäftigung im Bugen und Dafchen. Bu erfragen Schwalbacherftrage Deo. 11. 18V La deffende (Sirrief. La Van

Samftag Abend wurde von der Kirchgaffe durch die Louisenstraße und Bahnhofftrage bis auf ben Gemusemartt ein Battifttaschentuch mit Renieur, in gothischer Schrift gestidt K. H., verloren. Es wird freundlichft . um Rudgabe gegen gute Belohnung gebeten Dotheimerftrage 31.

Montag ben 24. d. M. wurde ein goldnes Urmband verloren. Der Ueberbringer erhalt 2 Eblr. Schwalbacherftraße 14. 2296

Berloren am letten Conntag ober Montag ein grauer Delg, ichwarg gefüttert. Der redliche Finder wird gebeter, benfelben Friedrichstraße Do. 40 Barteure gegen Belohnung abzugebena us duit gladtioch 3 infain 2297

Donnerstag ben 27. b. ift 1 großer nebst 3 tleinen Schlaffeln (aufammen. gebunden) verloren gegangen. Abzugeben bei 3. Weigle sen., Rrangplat. 2298

Entlaufen ein junger Wachtelhund, schwarz mit tleinem weißem fled auf ber Bruft. Wer benfelben Erbenheimer Chanffee 7 wiederbringt, erhalt eine Belohnung. Eine Wohnung von 6-8 Zimmern mit allem Bubehör, in angenehmer Lage und ber Rahe ber Rheinstraße wird auf ben 1. Dai für langere Zeit Lage und der Rape der Richtligen mit Angabe des Preises unter A. Z. nimmt 2181 Ein auswärtiger Wirth sucht ein Babehaus ober ein paffendes Lokal für eine Reftauration zu miethen od. zu taufen. Fr. Offerten an bie Erped. menedeildreinied Stellen: Gefuche. de Re not findentaliet. Gine junge Deutsche aus guter Familie, protestantifd, mit ben befien Beugniffen verfeben, municht ale Gouvernante in eine Familie einzutreten, um die Erziehung eines ober mehrerer Rinder gu übernehmen oder gur Gefellschaft einer Dame. Gie unterrichtet bas Frangofische, Englische, in Planoforte, Handarbeit und Zeichnen. Näheres in der Exped. d. Bl. 1721 Ein reinliches Mädchen wird zu Kindern gesucht. Nah. Exped. 2185 Ein ordentliches Dienstmädchen wird gesucht Nerostraße 38. 2253 Eine gefunde Schentamme mird gefucht. Bon wem, fagt die Erped. 2081 Gine gefunde Schenkamme fucht einen Schentbienft. Daberes Beidenberg bei herrn Schuhmachermeifter Bappler. Ein Dadden, welches einer burgerlichen Ruche mit Bewandtheit vorfteben kann, wird zum baldigen Eintritt gegen guten Lohn gesucht. Näheres in Exped. d. Bl. Ein Dladchen sucht eine Stelle als Hausmadchen auf 1. April, welches gute Zeugniffe befigt. Raheres in der Exped. 2301 Ein folides Dladden fann gleich eintreten. Naheres Erped. Befucht ein braves Rindermadchen, bas fich hanslider Arbeit unterzicht, und fogleich eintreten fann. Raberes Bahnhofftrage 12, dritter Stod. Bwei Mafdinenschloffer konnen fofort Arbeiter erhalten. Dag. Erped. 2303 Gin braver Junge tann bas Schreinergefdaft erlernen. Dah. Erped. 1641 Gin farter Junge vom Land mird ale hauefnecht gefucht. Bei wem, fagt die Exped. Ein junger Mann fucht eine Stelle als Sanstnecht. Raberes Romerberg No. 6, zweiter Stock. 2000 fl. Bormundichaftegelber liegen gegen gerichtliche Sicherheit auszuleihen durch Louis Dam 8. 2086 3u vermiethen ein geräumiges Landhaus mit Garten in ber Rafe bes Rurfaals. Bu erfragen in ber Exped. b. Bl. Ein Logis von 3 Zimmern, Ruche ic. ift zu vermiethen und tann auf Ber-langen gleich bezogen werden. Raberes in der Exped. 2305 CARREAR SPANSON CARREAR SPAN Moch ein Gymnafiaft tann auf Oftern Roft und Logis erhalten. Bo, fagt bie Expedition. SARRAR RECENT OF STREET OF

Arbeiter können Schlafftelle erhalten bei B. Letichert, Stadt Rreugnach. 2306

(Striber eme Beffage)

Dorthchen B. zu Ihrem heutigen 34 berglich venor, in ongenehms mus 2-9 non bunnudas. Todes Mingeige in ind adolf rad 23090 Mai für längere Bermandten und Freut den machen mir hiermit bie fdmergliche Unzeige von dem geftern Abend erfolgten Ableben des Berry Otto Schellenberg bahier. Bir bitten um stille Theilnohme. Wiesbaden, ben 28. Febr. 1862. Die Sinterbliebenen. Die Beerdigung findet ftatt Conntag ben 2. Darg Mittage 3 Uhr! Freunden und Befannten bes Herrn Venfield aus England gur Radricht, daß die Brerdigung beffelben heute Samftag Rachmittage 5 Uhr vom Leichenhause aus frattfindet. seine frat 2308 Todes=Anzeige. Freunden und Befannten widmen wir hiermit die traurige Nachricht, daß unfre einzige, geliebte Tochter, enrielle Schleim, in inchis nach furgem aber fowerem Beiben heute Morgen um 11 Uhr fanft dem Beren entichlafen ift. Die Beerdigung findet Sonntag ben 2. Marg Mittage 4 Uhr bom Sterbehause, Steingasse Ro. 19, aus statt. Wiesbaden, ben 27. Februar 1862. 2310 Die trauernden hinterbliebenen Eltern. Gin Gott bin ich, wenn Du mich vorwarte lieft, Und rudmarts eine Stadt, an ber ein Flug hinflieft. (1941) Auffofung bes Rothfels in Do 45: 5 och muth. Misiesbadener Theater. annanen. Boffe mit Befang in Morgen Conntag: Der 3 Abificilungen von Raber. Beiträge für die Sie Glocke (Rinderglocke). Bei ber Erpedition bes Tagblattes: Durch Gen. Rirchenrath Diet von ber Mabdenclaffe bes Grn, Lehrer Muller an ber Mittelicule auf bem Martte 3 fl. 4 fr. Maing, 28. Februar. Auf bem heutigen Fruchimarkt war bei mittelmäßiger Bufuhr wenig Beranberung und wurde bezahlt: Maigen (200 Pfb.) 14 fl. 30-50 fr., Korn (180 Bfb.) 10 fl. 30 - 50 fr., Gerfte (160 Bfb.) 7 fl. 30 - 50 fr. 3m Grofhandel ftill. Mehl unverandert. Hold: Course. Frantsurt, 28. Februar. Pifislen Breut. Dufaten . . Sall. 10 fl. Chude 44 20 Fres. Stude Engl. Covereigus 211

(Dierbei eine Beilage.)

Wiesbadener

Samstag

ec. in empfehlenbe

(Beilage zu Do. 51) 1. Dlarg 1862.

Erbprinz von Nassau. Morgen Sonntag ben 2. Marg 1862

tional:Conce

gegeben von der Familie Stengel. Die Borträge bestehen in National- und Tyroler-Liebern, Duetten u. Solo-Liebern, mit Abmechelung von Tafchenfpieler- und Bauchredner-Runften, aus-Beroegur Et. Eneplie. geführt von herrn Stengel.

Unfang 6 Uhr Abende. sore I useifal) Eintritt 12 kr. per Person.

Wegen ben Festlichfeiten in Maing findet Conntag Mittag ben 2. Marg tein Concert ftatt, bagegen Abends und Dienstag ben 4. Mary

Eintritts-Billets für beibe Abende find zu 48 Rrenzer für Wiesbaden zu haben bei 30 h. Wolff auf bem Martt; an ber Raffe toftet bas Billet einen Bulben.

Seute Samftag und Sonntag a - Bi

Fastnacht-Sonntag den 2. Marz große Tangbeluftigung im Gafthaus jur Stadt Frantfurt in Igftabt. Für reelle Bedienung, gute Speifen und Getrante ift beftene geforgt. Sierzu labet ergebenft ein

J. Bohrmann, Maftwirth und Detger.

Würtembergerhof ift trodenes Solg ju haben.

W. L. Schemill. Taumsstraße 25.

M. M. Description Strains of Colors
empfiehlt nachstehende fehr reine und preiswürdige Weine:
Weiße Weine.
1858r Linbenheimer pro 1/1 Litre ohne Glas - fl. 30 fr.
1859r Lorder
Bodenheimer
5 Sattenheimer
1858r Rauenthaler
Rübesheimer
A STATE OF THE PARTY OF THE PAR
" Marcobrunner Mothe Weine. " 1 " 45 "
Oberingelheimer Wolf gille & nod pointed wogrofft , 36 ,
91 struck olar
Alfrederichert . J. D. 11 12: D: 1 D. 11 D. 11 D. 12" 48 "
Mimanishaufer i & ollien M. nob . nov andokoz "
Die Bortrage bestehen insnis We somer Glebern, Dnetten u. Colo-
-Ungar Garlowigerdun ? dun-rabiefnachla T. nas annachandle tid gerricht
Borbeaux St. Eftephe
bitto Château Larose doudle sall. a . projule 1 , 24 ,
289bitto St. Julienora I. rag . nd SI . stintal 1 , 36 ,
Malaga serve
Malaga, alter,
Mabeira
Cherry
The state of the s
Champagner, echt franz.,
In Gebinden werden die Preife verhaltnigmaßig billiger geftellt. 1696
The tree are a second of the s
is in wist lember yer hof. is indeed
Vorzügliches Limburger Bier
Kaffee- und Speile-Wirthkhaft
Heidenberg No. 29.
Guten Mittagstisch 12 fr., Suppe, Gemuß und Brod 7 fr., Raffee per
Taffe 1 und 2 fr. A. Müller. 2234
Conditorei in Biebrich.
· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·
Mainzerstraß:
Bei Eröffnung ber Bemachehauser erlaube ich mir meine Conditorei,
nebst Raffee, Thee, Chocolade, sowie borzüglichen Ruchen ac. in empfehlende
Grinnerung zu bringen. 2264 Jacob Ott, Conditor.
Jacob Ott, Conditor.

Alle Sorten Chocolade 242 der Compagnie française in Mainz empsiehlt zum Fabrikpreis Chr. Ritzel Wwe.

Strohhut-Wasch-& Färberei.

Den verehrten Kunden zur gefälligen Anzeige, daß das Waschen und Faconiren der Strohhüte seinen Ansang genommen; zugleich mache ich aufmerksam, daß ich Strohhüte, sowie Filzhüte braun und schwarz färbe, und denselben jede gewünschte Fason gebe.

Jacob Weigle jun., fleine Burgstraße No. 1.

2265

Ausgesetzt

Doppelt-Lustre (ber gewöhnlich 24 fr. kostet) in guter Qualität jett

Carirten Tybeth zu Kinder - Rleiden fehr geeignet (gewöhnlicher Preis 48 fr.) zu 32 fr.

% breiten Cattun in fleinen und großen Muftern zu lleberzügen und Deden geeignet 10-12 fr.

% breiten Cattun empfiehlt gu 8 und 9 fr.

2. Castel in Mainz, and ingalin

Schöfferstraße, nahe ber Schustergaffe, ber Kurzwaarenhandlung bes herrn Beerbt ichrag gegenüber.



2232

Maskenanzüge und Domino's,

neu und elegant, find zu vermiethen

Herrnmühlgaffe 2.

Wollene, seidne und baumwollene Unterkleider.

(Niederlage der Luxemburger Tricot-Fabrik)

als Unterhosen, Unterjacken, Unterröcke, Strümpfe, Socken, Leibbinden, Kniewärmer 2c., in reicher Auswahl, sowie ponceau und weissen ungeschweselten Tricot-Flanell im Stück bei

2001 G. L. Neuendorff, Kranzplatz.

now Strobbute jum Faconiren und Waschen werden fortwährend ange-

Auch tann ein folides Madden die Bugarbeit bei mir lernen.

238 C. Runz, Spiegelgaffe No. 4.

Lattig=Salat ift zu haben bei Gärtner Roffel in ber 2266

Hausverkauf.

Ein in befter Gefchäftslage ftebenbes neues Saus, worin feit einer Reibe bon Jahren eine Baderei mit beftem Erfolge betrieben murbe, bas fich aber auch wegen feiner vortheilhaften Lage zu jedem anderen Geschäftebetrieb eignet, fieht zu verfaufen. Raberes Bahnhofftrage 10, Barterre.

Den verehrlichen Eltern bringe ich meine Schule für fleine Dabchen, fowie auch für Erwachsene jum Unterricht in weiblichen Sandarbeiten und ber frangofifden Sprace in empfehlenbe Erinnerung.

Wittme Lambrid, fl. Schwalbacherstraße 4. Ranarienvogel (Sahnen u. Weibchen) zu verfaufen. Nah. Exped. 2241

Ein Rommod, noch gut gehalten, fteht zu verfaufen Querftrage 2. 2268

Evangelische Kirche.

Conntag Eftomibi.

Vormittags 93/4 Uhr: Berr Kirchenrath Diet. Rachmittags 2 Uhr: Berr Caplan Naumann.

Betftunde in der neuen Schule Bormittage 83/4 Uhr: Berr Pfarrer Röhler. Die Cafualhandlungen verrichtet in ber nachften Woche Berr Bfarrer Röhler.

Ratholische Rirche.

Sonntag Quinquagesima.

Bormittags: Erfte heil. Deffe 7 Uhr. Zweite heil. Meffe 8 Uhr. Soch. amt mit Predigt 9 1/2 Uhr. Lette heil. Meffe 111/2 Uhr.

Nachmittags 2 Uhr: Andacht mit Gegen.

Heberangen

Werktags: taglich beil. Deffen um 7 und 9 Uhr, Dienftag, Mittwoch und Freitag auch um 8 Uhr. Samftag Abends um 5 Uhr Salve und Beicht.

Tägliche Posten.

Abgang von Biesbaben. Anfunft in Biesbaben.

Mainz, Frankfurt (Eisenbahn). Rorgens 6, 10 Uhr. Morgens 7½, 9½ Uhr. Nachm. 2, 5½ 7½, 10 U. Rach. 1½, 4½, 7¾, 10 U Mach. 11, 41, 71, 10 th.

Limburg (Cilwagen). Uhr. Morgens 111 Uhr. Morgens 5! Uhr. Nachm. 3 u. 4 Uhr. Mittage 121, Abs. 91 u

Naffau (Eilwagen). or. Nachm. 5 Uhr. Abends 11 Uhr. Schwalbach (Gilmagen).

Morgens 9 Uhr. Morgens 81 Uhr.

Abends 11 Uhr. Nachmittags 5 Uhr. Nüdesheim, Lahnstein, Nassau (Eisenbahn). Worg. 7 | Brief= u. Worg. 10¹⁵ | Brief= u. Nachm. 4³⁰ | Fahrpost. Nachm. 7⁵⁵ | Fahrpost. Worg. 11²⁰ Briefpost. Nachm. 2³ Briefpost.

Englishe Post (via Ustende). Machm. 2 Uhr. Morg. 8 Uhr, mitAus. nahme Dienftags.

(via Calais.) Morgens 10 ubr. Racimittags 45 Uhr

Franzosische Post. Macmittags 41 Uhr. Morgens 10 Uhr.

Taunus : Bahn.

Doppelt-Lustre (ter

Abgang von Biesbaben.

Morgens 6, 8²⁰, 10³⁵.

(11⁴⁰ Ertrazug nach Mainz.)

Nachmittags 2²⁰, 3¹⁵, 5³⁵, 6⁵, 8¹⁰.

Unfunft in Miesbaden.

Wergens 7⁵⁰, 9⁵⁰, 11¹⁵.

Nachmittags 1¹², 2⁵⁵, 4²⁵, 7⁴⁰, 10⁵.

(520 Schnelljug von Frankfurt.)

Mhein : Lahn : Bahn.

Abgang von Biesbaben:

Morgens 7, 1120 bis Naffau. Nachmittags 240 bis Rubesheim, 440 bis Naffau, 815 bis Rutesheim.

Anfunft in Biesbaben: Morgens 82 von Rubesheim, 1019 von Maffau.

Nachmittage 23 ven Raffau, 560 von Rubesheim, 758 von Raffau.

Die Berbindung zwischen ber Station Rubesheim und ber Station Bingers brud ber Mhein = Nabe = Bahn wird mittelft Dampfboote bewertstelligt.